

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien
Wohlfahrtspflege



09.03.2023

Jahresbericht 2022 des Referates Finanzen und Innerbetriebliche Organisation

Da der Jahresabschluss 2022 noch nicht abschließend in den Gremien beraten und beschlossen wurde, erfolgt an dieser Stelle die Darstellung des Zahlenwerks 2021.

[Finanzen 2021](#)



Mit der detaillierten Kontrolle der finanziellen Seite der Arbeit der Geschäftsstelle hat die Mitgliederversammlung die Finanzkommission beauftragt.

Die Geschäftsstelle berichtet gegenüber der Finanzkommission regelmäßig über die Einhaltung des Budgets des laufenden Jahres, den Jahresabschluss des Vorjahres und die finanziellen Planungen für das Folgejahr sowie weitere finanzrelevante Themen.

Die BAGFW besteht aus der Geschäftsstelle in Berlin, dem EU-Büro in Brüssel und der Abteilung Wohlfahrtsmarken in Köln.

Die BAGFW erzielte im Jahr 2021 folgende Erträge:

Erträge

1.	Umsatzerlöse (insb. Verkauf von Wohlfahrtsmarken)	10.564 TEUR
2.	Zuschüsse und Zuwendungen zu laufenden Aufwendungen und Projekten (u.a. Lotterie „GlücksSpirale“, BMAS, BMFSFJ)	704 TEUR

3.	Mitgliedsbeiträge der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege	774 TEUR
4.	Zuschlagserlöse aus dem Verkauf von Wohlfahrtsmarken durch die Deutsche Post AG	1.670 TEUR
5.	Sonstige betriebliche Erträge	11 TEUR
6.	Erträge aus Finanzanlagen, Zinsen und ähnliche Erträge	144 TEUR
	Summe der Erträge	13.867 TEUR

Bei den Positionen 1. und 4. handelt es sich um durchlaufende nicht ertragswirksame Posten. Hier handelt die Geschäftsstelle im Auftrag der Spitzenverbände.

Um die Arbeit der Geschäftsstelle zu ermöglichen, sind im Jahr 2021 in den folgenden Bereichen Aufwendungen entstanden:

Aufwendungen

1.	Materialaufwand (insb. Einkauf von Wohlfahrtsmarken)	10.405 TEUR
2.	Personalaufwand	1.152 TEUR
3.	Abschreibungen	30 TEUR
4.	Weiterleitung an die Verbände aus den Zuschlagserlösen	1.670 TEUR

5.	Aufwand für Sachkosten der BAGFW und Aufwendungen zur Durchführung von Projekten	662 TEUR
6.	Sonstige Aufwendungen	25 TEUR
	Summe der Aufwendungen	13.944 TEUR

Insgesamt schloss der BAGFW e. V. das Geschäftsjahr 2021 mit einem Fehlbetrag von 77 TEUR ab. Der Jahresfehlbetrag wurde aus den Rücklagen finanziert.

Weiterleitung von Mitteln zur Durchführung sozialer Projekte



Aus den Zuschlags Erlösen aus dem Verkauf von [Wohlfahrtsmarken](#) durch die Deutsche Post AG wurden 2021 von der Geschäftsstelle 1.670 TEUR an die angeschlossenen Spitzenverbände weitergeleitet.

In ihrer Funktion als Destinatär der Lotterie „GlücksSpirale“ hat die BAGFW im Jahr 2022 Mittel aus der GlücksSpirale in Höhe von 20.936 TEUR im Wesentlichen an die Spitzenverbände weitergeleitet. Die Mittel

werden dort für die Realisierung von sozialen Projekten im gesamten Bundesgebiet eingesetzt. Beispiele geförderter Projekte finden sich [hier](#).

Die BAGFW weist im Rahmen eines Gesamtverwendungsnachweises gegenüber den Lotteriegenehmigungsbehörden der Länder die satzungsgemäße Verwendung der Zweckerträge der GlücksSpirale durch die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und deren Untergliederungen nach.

Der Verein Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. ist mit Bescheid für 2021 des Finanzamtes Berlin Körperschaften I vom 13.01.2023 als gemeinnützig anerkannt.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Lagebericht und der Anhang 2021 wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Solidaris-Revisions-GmbH, Berlin, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

[Zum Seitenanfang](#)

Themen

[Erwartungen zur Europawahl](#)

[Nachhaltigkeit und Klimaschutz](#)

[Altenhilfe und Pflege](#)

Arbeitsmarktpolitik und Grundsicherung

Betreuungsrecht

Teilhabe von Menschen mit Behinderungen

Bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligendienste

Europa

Fachkräftesicherung

Gesundheitswesen

Kinder, Jugend, Familie und Frauen

Migration und Integration

Qualität

Qualitätsindikatoren in der stationären Pflege

Gemeinnützigkeit und Steuern

Vergaberecht

Wohlfahrt digital